

MULTIFLIP

FLASH-PAGEFLIP-ENGINE

BEDIENUNGSANLEITUNG

Softwareversion 3.2

2009-08-26

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. Einleitung	3
Einleitung	
Eigenschaften	
Zusatzmodule	4
Kapitel 2. Installation	6
Download	
SWF-Datei einbinden	
Inhalte vorbereiten	
Inhalte einbinden	
Optionen	
Konfiguration Pro-Features	
Kapitel 2.1 Inhalte Vorbereiten	7
Kapitel 2.2 Inhalte Einbinden	8
Kapitel 3. Optionen	9
Optionen	
Kapitel 4. Zusatzmodule	12
Autoload	
Linkmap	
Navigation	13
Slideshow	14
Slider	
Zoom	15
Kapitel 5. Konfiguration der Pro-Features	16
Kapitel 6. Extras	18
MultiFlip Mini	

1. Einleitung

MultiFlip

MultiFlip ist eine moderne Pageflip-Engine auf Flash-Basis (AS3).

Egal ob Kataloge, Prospekte, Bücher, Foto-Galerien, Werbeslideshows oder Gästebücher: mit dem Umblättereffekt werden Ihre Inhalte (JPG, PNG, SWF) modern und intuitiv verpackt und können von den Besuchern Ihrer Website spielerisch entdeckt werden!

Es stehen verschiedene Lizenzvarianten zur Auswahl, die sich in Funktionsumfang und darstellbarer Seitenzahl unterscheiden. Mit diesen können Sie Ihre selbst erstellten Inhalte präsentieren. Darüber hinaus sind Änderungen von Optik und Funktionsumfang im Rahmen einer individuellen Anpassung und auch das Erstellen fertiger Kataloge oder Broschüren aus PDFs im Auftrag möglich.

Alles, was Sie zur Benutzung benötigen, sind die Dateien des Demo-Downloads, Ihre angepasste XML-Konfigurationsdatei und Ihre Seiten-Inhalte!

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Nutzer mit Grundkenntnissen in HTML und dem Umgang mit Flash- sowie XML-Dateien.

Eigenschaften

Eigenschaften von MultiFlip:

- animiertes Seitenumblättern per Mausklick und Drag & Drop
- Einfaches Einbinden Ihrer Inhalte: JPG, PNG, SWF
- hohe Performance kombiniert mit edler Optik
- Inhalte werden dynamisch nachgeladen -> kurze Ladezeiten
- mehrere Seiten können gleichzeitig geblättert werden
- einfache Konfiguration über XML-Datei
- Seitenverhältnis und Größe sind frei wählbar
- Skaliert auf Wunsch automatisch mit der Browsergröße
- gerundete Seitenmitte simuliert Papierwölbung
- Hintergrundbild frei wählbar
- viele weitere XML-Optionen: Hardcover, Titelseite, Buttongröße,...
- ...mehr Funktionen mit den optionalen Zusatzmodulen!
- ...und noch viel mehr mit den Pro-Versionen:
- Vollbildmodus, Inhaltsverzeichnis, Volltextsuche, erweiterte Navigation & Slider
- Druckfunktion, per Email versenden, Lesezeichen, Zoom-Modes, Hilfe
- FULL-HD-Unterstützung

Bisher verfügbar sind:

- Autoload
Wer häufig wechselnde Inhalte hat oder das Editieren von XML-Dateien scheut, wird in Autoload ein willkommenes Zusatzmodul finden. Alle Bilder eines Ordners werden automatisch in alphabetischer Reihenfolge geladen und in Multi-Flip angezeigt. PHP Unterstützung wird für dieses Modul benötigt.
- Linkmap
Für jede Seite des Flips kann per XML eine eigene Linkmap angelegt werden. Dabei können Linkgröße, Position und Form (Ellipse, Rechteck) frei gewählt werden. Es können sowohl externe URLs als auch interne Seiten verlinkt werden. Zur leichten Konfiguration lassen sich die Links einblenden.
- Navigation
Ermöglicht es, beliebig viele Bitmaps per XML am Rand des Flips einzufügen und so eine einfache Navigation aufzubauen. Jedem Bitmap kann ähnlich der Linkmap ein beliebiger interner (Verweis auf eine andere Seite) oder externer (URL) Link zugeordnet werden. Eine integrierte Hover-Funktion erleichtert das Erstellen von einfachen Navigationsmenüs, eine Highlight-Funktion hebt die aktuelle Kapitel-Position hervor.
- Slider
Über einen großen Schieberegler am unteren Rand kann bequem geblättert werden. Er bietet stets einen Überblick über die aktuelle Position relativ zur Seitenzahl.
- Slideshow
Das optionale Modul Slideshow lässt Seiten eigenständig ohne Benutzereingabe blättern. Per XML konfigurierbare Optionen sind: Slideshow an/aus, Blätterintervall, Loop an/aus, herkömmliche Buttons an/aus und Pause beim Darüberfahren mit dem Mauszeiger an/aus.
Ideal für Produktwerbung!
- Zoom
Das optionale Modul Zoom ermöglicht das Vergrößern des Seiteninhalts. Zur Verfügung stehen drei Zoom-Modi, die in der Standardversion per XML-Datei voreingestellt werden können. In den Pro-Versionen kann der Nutzer den jeweils optimalen Zoom-Mode selbst über die Steuerleiste wählen.
Die Daten der höher aufgelösten Inhalte werden erst nachgeladen, wenn in das Bild hineingezoomed wird - die allgemeine Ladeperformance wird also nicht beeinflusst.
Das Bild wird auf Höhe des Mauszeigers vergrößert, die hoch aufgelöste Version des Bildes sanft eingeblendet. Es wird derzeit nur das Zoomen von Bitmaps unterstützt.

2. Installation

1. Download Klicken Sie auf der Produktseite auf "DOWNLOAD" und wählen Sie die gewünschte Version aus. Extrahieren Sie die Daten des ZIP-Archivs in den von Ihnen gewünschten Zielordner.

2. SWF einbinden Binden Sie nun die SWF-Datei in Ihre HTML Datei ein. Empfohlen ist hier die Nutzung von "swfobject"

<http://code.google.com/p/swfobject>

Sie können auch auf die vorgefertigte Datei multiflip.html zurückgreifen.

3. Inhalte vorbereiten Speichern bzw. konvertieren Sie die Inhalte, die in MultiFlip angezeigt werden sollen gemäß der Beschreibung in Kapitel 2.1

4. Inhalte einbinden Tragen Sie nun die Inhalte gemäß 2.2 in der XML-Datei ein.

5. Optionen Tragen Sie in der dem Download beiliegenden XML-Konfigurationsdatei unter <options> alle gewünschten Optionen gemäß Kapitel 3 ein. Die Datei multiflip_max.xml enthält exemplarisch alle möglichen Optionen mit ihren Standardwerten.

6. Konfiguration der Pro-Full Features Bearbeiten Sie ggf. das Inhaltsverzeichnis, den Suchindex und die Emailfunktion gemäß Kapitel 5 (nur Pro-Full).

Fertig :-)

2.1 Inhalte Vorbereiten

Je nach Version finden Sie in dem Unterordner "content" zwei bis vier weitere Unterverzeichnisse, in denen die Inhalte für MultiFlip in unterschiedlichen Auflösungen bereitgehalten werden:

- `___zoom`:
Enthält die Inhalte in der größten Auflösung für Zoom- und Druckfunktion. Die Inhalte dieses Ordners werden nur bei Bedarf nachgeladen.
- `___highres`
Diesen Ordner benötigen Sie nur bei Nutzung der HD-Funktionalität (Pro-Versionen). Wenn das Browserfenster des Benutzers groß genug ist, mehr als 720 Pixel hohe Inhalte anzuzeigen, wechselt MultiFlip automatisch auf diese Detailstufe um schärfste Details zu erzeugen.
- `__lowres`
Bei Nutzung der HD-Funktion wählt MultiFlip automatisch die Inhalte dieses Ordners wenn das Browserfenster des Benutzers zu klein ist um HD-Inhalte anzuzeigen. Wird HD nicht verwendet liegen hier die Standardversionen der Bilder.
- `_thumbs`
In diesem Ordner befinden sich die Vorschaubilder zur Nutzung des Inhaltsverzeichnis, der Suchfunktion, der Druckfunktion und der Lesezeichen (nur Pro-Versionen).

Dateistruktur

Empfohlen werden folgende Auflösungen, Angabe in Pixeln Höhe (Die resultierende Breite ist abhängig vom Seitenverhältnis):

mit FULL-HD Support:

- `___zoom`: 2160 Pixel
- `___highres`: 1080 Pixel
- `__lowres`: 720 Pixel
- `_thumbs`: 360 Pixel

FULL-HD
Auflösungen

ohne FULL-HD Support:

- `___zoom`: 1600 Pixel
- `__lowres`: 800 Pixel
- `_thumbs`: 360 Pixel (nur Pro-Versionen)

Standard-
auflösungen

Alle Seiten sollten die gleiche Breite und Höhe haben, ansonsten kommt es zu Fehlern in der Darstellung.

2.2 Inhalte einbinden

Es gibt zwei Möglichkeiten, MultiFlip-Inhalte in der XML-Datei einzubinden. Wenn Sie ausschließlich Seiten eines Dateityps verwenden und diese systematisch benennen (z.B. xyz_0001.jpg, xyz_0002.jpg, ...), können Sie alle Seiten durch eine Zeile konfigurieren. Diese Variante finden Sie in der Demoversion:

1-Zeilen Konfiguration

```
<pages folder="content" prefix="demo-standard_" type="jpg"
count="4" zoomAll="true" />
```

- folder Name des Ordners mit den Inhalten*
- prefix Statischer Präfix der Dateinamen
- type Dateityp
- count Seitenzahl
- zoomAll alle Seiten liegen auch in Zoomauflösung vor

*Inhalte: 2-4 Unterordner mit den verschiedenen Auflösungen sowie ggf. die Datei searchindex.txt

Einzelkonfiguration

Außerdem besteht auch die Möglichkeit, jede Seite einzeln zu verlinken und dabei nur gezielt einzelne Seiten zoombar zu machen oder verschiedene Dateitypen zu verwenden:

```
<pages folder="content">
  <page>
    <fileR file="xyz_0001.jpg" zoom="true" />
  </page>
  <page>
    <fileL file="xyz_0002.swf" />
    <fileR file="xyz_0003.jpg" />
  </page>
  <page>
    <fileL file="xyz_0004.jpg" />
  </page>
</pages>
```


3. Optionen

MultiFlip bietet eine Vielzahl von Einstellmöglichkeiten, die im <options>-Element der XML-Datei "multiflip.xml" konfiguriert werden können. In der dem Demo-Download beiliegenden Datei "multiflip_max.xml" finden Sie exemplarisch alle möglichen Optionen mit ihren Standardwerten. Im Folgenden finden Sie eine komplette Liste aller XML-Optionen:

XML-Datei

- <cacheLevel> Anzahl der Seiten die im Voraus geladen werden
- <startPage> Startseite
- <background> Dateiname des Hintergrundbildes
- <autoload> Aktivierung von Autoload
- <language> Sprache (Derzeit möglich: de, en)

- <noHD> Deaktivierung der HD-Funktion trotz Pro-Version
- <curvature> Größe der Seitenrundung in der Mitte
- <curvedCover> Aktivierung der Seitenrundung
- <flipButtonCornerSize> Größe der Schaltfläche zum Blättern in den Ecken
- <flipButtonSideSize> Größe der Schaltfläche zum Blättern am Rand
- <flipButtonAlpha> Alphawert der Schaltflächen zum Blättern
- <scaleContent> Größe des Flips skaliert mit dem Browserfenster
- <aniSpeed> Blätter-Animationsgeschwindigkeit als Multiplikator zum Standard
- <flipTeaser> animierte Seitenecke direkt nach dem Laden
- <flipTeaserCount> anzahl der Animationsbewegungen der Seitenecke
- <flipCursorEnabled> kein Blätter-Cursor wenn false

- <spaceTop> Abstand zum Seitenrand oben
- <spaceBottom> Abstand zum Seitenrand unten
- <spaceLeft> Abstand zum Seitenrand links
- <spaceRight> Abstand zum Seitenrand rechts

- <fxMidShadow> Stärke der Schattierung in der Seitenmitte
- <fxRelection> Stärke der Seitenreflektion
- <fxSelfShadow> Stärke der Schattierung auf der aktuellen Seite
- <fxBackShadow> Stärke der Schattierung der nächsten Seite
- <fxSmoothReflection> sanfte Reflektionen
- <fxFront> keine Schatten auf der Titelseite wenn false
- <fxBack> keine Schatten auf der Rückseite wenn false

- <solidCover> Hardcover
- <centerFront> erste Seite zentrieren
- <centerBack> letzte Seite zentrieren
- <scaleBitmaps> unterschiedlich große Bitmaps behelfsweise skalieren
- <backgroundCover> übergroßes Cover permanent im Hintergrund

Optionen

Credit-Optionen

- <creditsEnabled>true</creditsEnabled>
- <creditsSize>12</creditsSize>
- <creditsColour>0xFFFFFFFF</creditsColour>
- <creditsText>IHR TITEL</creditsText>
- <creditsUrl>http://www.IHREDOMAIN.de</creditsUrl>
- <creditsX>0</creditsX>
- <creditsY>20</creditsY>
- <creditsAlphaIn>1</creditsAlphaIn>
- <creditsAlphaOut>0.4</creditsAlphaOut>

Lesezeichen-Optionen

- <tabsSlide> Lesezeichen werden automatisch positioniert (Pro-Full)
- <tabColour> Standardfarbe der Lesezeichen (Pro-Full)
- <tabWidth> Lesezeichen Breite (Pro-Full)
- <tabHeight> Lesezeichen Höhe (Pro-Full)
- <tabCorner> Lesezeichen Rundung (Pro-Full)
- <tabContentWidth> Lesezeichen-Fenster Breite (Pro-Full)
- <tabContentHeight> Lesezeichen-Fenster Höhe (Pro-Full)
- <tabContentCorner> Lesezeichen-Fenster Rundung (Pro-Full)

Optionen der Steuerleisten-Funktionen

- <guiBarEnabled> Steuerleiste aktivieren (Pro)
- <guiBarSlideIn> Steuerleiste rutscht von oben ins Bild wenn geladen
- <fullscreenEnabled> Option Vollbild anzeigen (Pro)
- <indexEnabled> Option Inhaltsverzeichnis anzeigen (Pro-Full)
- <indexDisplayNumber> Index-Nummer anzeigen (Pro-Full)
- <indexDisplayPage> Thumbnail im Index anzeigen (Pro-Full)
- <indexIndent> Indexeinträge einrücken (Pro-Full)
- <indexIndentNumbersOnly> nur die Nummerierung einrücken (Pro-Full)
- <indexIndentWidth> Stärke der Einrückung (Pro-Full)
- <searchEnabled> Option Suchfunktion anzeigen (Pro-Full)
- <searchSortByHits> standardmäßig nach Trefferzahl sortieren (Pro-Full)
- <extendedNavigationEnabled> Option erweiterte Navigation anzeigen (Pro)
- <zoomModeEnabled> Option Zoom-Modi anzeigen (Pro)
- <zoomMaskSize> Lupengröße (Pro)
- <zoomScaleHires> Verhältnis Auflösung Zoom<->Highres (Pro)
- <zoomScaleLowres> Verhältnis Auflösung Zoom<->Lowres (Pro)
- <zoomMode> voreingestellter Zoom-Mode (Pro)
- <zoomLinkmap> zeigt Linkmap auch mit Zoom
- <zoomProgress> zeigt einen Ladehinweis beim Zoomen
- <zoomOutOnStage> Klick außerhalb der Seiten zoomt auch heraus
- <zoomOverview> deaktiviert die Seitenpsotionsanzeige beim Zoomen
- <sendEnabled> Option Email anzeigen (Pro-Full)
- <sendEasy> aktiviert den grafischen Email-Sende Dialog
- <bookmarksEnabled> Lesezeichen-Funktion anzeigen
- <printEnabled> Option Drucken anzeigen (Pro)

- <pdfEnabled> PDF-Download Icon anzeigen
- <pdfLink> Download-Link der PDF Datei
- <guiBarColorBackEnabled> Steuerleisten-Hintergrund einfärben (Pro)
- <guiBarColorBackHue> Farbton des Einfärbung (Pro)
- <guiBarColorBackStrength> Stärke der Einfärbung (Pro)
- <guiBarColorButtonsEnabled> Steuerleisten-Buttons einfärben (Pro)
- <guiBarColorButtonsHue> Farbton des Einfärbung (Pro)
- <guiBarColorButtonsStrength> Stärke der Einfärbung (Pro)

- <linkmapEnabled> Modul Linkmap aktivieren
- <externalLinkmap> Dateiname der externen Linkmap
- <linkmapInfo> Anzeige der Linkmap-Hilfskoordinaten
- <linkmapAlpha> Linkmap Alphawert (Opazität)
- <linkmapBorderEnabled> Rand um Linkbereiche anzeigen
- <linkmapBorderWidth> Randbreite
- <linkmapBorderColor> Randfarbe
- <linkmapBorderAlpha> Linkmaprand Alphawert (Opazität)

Zusatzmoduloptionen

- <navigationEnabled> Modul Navigation aktivieren
- <sliderEnabled> Modul Slider aktivieren
- <slideshowEnabled> Modul Slideshow aktivieren
- <slideshowLoop> Slideshow am Ende von vorne beginnen
- <slideshowKioskMode> keine Benutzerkontrolle
- <slideshowPauseOnHover> Slideshow pausiert bei Interaktion
- <slideshowStopOnHover> Slideshow stoppt bei Interaktion
- <slideshowInterval> Slideshow Blätterinterval

- <swfStopOnFlip> SWF-Animation stoppt beim Blättern
- <swfScaleThumbs> Skalierungsfaktor für SWF-Thumbnails

SWF-Optionen

Leeren Sie nach Änderungen in der XML-Datei den Browsercache, damit die aktualisierten Daten geladen werden!

4. Zusatzmodule

Im Folgenden finden Sie eine Kurzbeschreibung der Zusatzmodule, technische Hinweise und eine Auflistung ihrer XML-Optionen:

Autoload

Autoload:

Wer häufig wechselnde Inhalte verwendet oder das Editieren von XML-Dateien scheut, wird in Autoload ein willkommenes Zusatzmodul finden!

Alle Bilder im Inhaltsordner werden automatisch in alphabetischer Reihenfolge konfiguriert und in MultiFlip angezeigt - alles was Sie benötigen ist ein Server mit PHP Unterstützung (PHP 4/5). Speichern Sie die Datei "multiflip_autoload.php" im selben Verzeichnis wie die MultiFlip-SWF Datei und setzen Sie den Wert <autoload> in <options> auf "true".

Autoload hat in dem Element <modAutoload> nur eine einzige XML-Option: <autoload> [true/false] mit dem Autoload ein und ausgeschaltet werden kann. Befinden sich bereits <page> Elemente in <pages> der XML-Datei werden diese ignoriert.

Linkmap

Linkmap:

Für jede Doppelseite des Flips kann per XML eine eigene Linkmap angelegt und so beliebig viele Links gesetzt werden. Innerhalb des <page> Elements wird dazu einfach ein <linkmap> Element mit jeweils einem <link>-Element pro Link angelegt:

```
<linkmap>
  <link shape="rectangle" width="80" height="50" x="200"
y="-300" type="internal" url="12" title="Interner Link:
Seite 12" />
</linkmap>
```

Die Attribute haben folgende Bedeutung:

- shape Linkform, möglich sind: "ellipse" oder "rectangle"
- width Linkbreite in Pixel
- height Linkhöhe in Pixel
- x horiz. Linkposition in Pixel
- y vert. Linkposition in Pixel
- type Linktyp "internal", "external" oder "email" (s.u.)
- url URL oder Seitenzahl
- title Linktitel

Die Form eines Links kann eine beliebige Ellipse oder ein Rechteck sein - tragen Sie entsprechend "ellipse" oder "rectangle" in das Attribut "shape" ein.

Links einer Linkmap können auf eine externe URL oder auf eine Seite des Flips verweisen. Die entsprechenden Werte des Attributs "type" heißen "internal", "external" oder "email". Die Option "email" schaltet das Linktarget auf "_self". Achten Sie bei einer URL auf Vollständigkeit inkl. "http://". Sie haben die Möglichkeit, Links der Linkmap sichtbar zu machen, was die Konfiguration deutlich erleichtert. Setzen Sie dazu das Element <linkmapAlpha> in <options> auf "true".

NEU in v3.4: Die Linkmap kann jetzt auch in einer separaten linkmap.xml abgelegt werden. Erzeugen Sie dazu eine XML-Datei entsprechend des Demo-Downloads.

Navigation

Navigation:

Dieses Modul ermöglicht es, beliebig viele Bitmaps per XML am Rand des Flips einzufügen. Jedem Bitmap kann ähnlich der Linkmap ein beliebiger interner oder externer Link zugeordnet werden. So kann MultiFlip in eine komplette Navigation eingebettet werden.

Eine integrierte Hover-Funktion erleichtert das Erstellen einfacher Navigationsmenüs, eine Highlight-Funktion hebt die aktuelle Kapitel-Position hervor.

Fügen Sie der XML Datei einfach das Element <navigation> und diesem für jedes Bitmap ein <image> Element mit den folgenden Attributen hinzu:

- file Pfad und Dateiname des Bitmaps
- filetype Dateityp
- hoverSuffix Suffix der Hover-Variante (Maus-Hover)
- highlightSuffix Suffix der Highlight-Variante (aktuelle Kapitelposition)
- x horiz. Position des Bitmaps in Pixel
- y vert. Position des Bitmaps in Pixel
- align Registerpunkt für X/Y-Werte
- linktype Linktyp "internal", "external" oder "external_self"
- button true wenn Buttonfunktionalität gewünscht sonst false
- url URL oder Seitenzahl

Beispiel:

```
<navigation>
  <image file="img_navigation/btn_01" filetype="png"
hoverSuffix="_" highlightSuffix="_" x="20" y="100" align="cm"
linktype="internal" button="true" url="0" />
</navigation>
```

Der Wert align erlaubt es, die Positionsangaben der Navigations-
elemente horizontal und vertikal links, recht, oben, unten oder mit-
tig zu definieren. Dabei ergeben sich die Registerpunkte:

- align="" oben links
- align="c" oben mitte
- align="r" oben rechts
- align="m" mitte links
- align="cm" mitte mitte
- align="rm" mitte rechts
- align="b" unten links
- align="cb" unten mitte
- align="mb" unten rechts

Ein ganz besonderes Feature des Moduls Navigation ist es, bei
internen Links zusätzlich zur Hover-Alternative des Bitmaps, eine
weitere Variante angeben zu können. Diese wird angezeigt, solange
sich der Flip in dem Abschnitt befindet, dem der Link zugeordnet
ist - der Benutzer erkennt auf einen Blick in welchem Kapitel er sich
gerade befindet.

"linktype" verhält sich analog zur gleichnamigen Option des Moduls
Linkmap.

Slideshow

Slideshow:

Das optionale Modul Slideshow lässt Seiten eigenständig ohne
Benutzereingabe blättern, ohne dabei die manuelle Flipmöglichkeit
zu verlieren!

Slideshow ist Ideal für Produktwerbung!

Die globalen Parameter unter <options> sind:

- <sliderEnabled> Modul Slider aktivieren
- <slideshowEnabled> Modul Slideshow aktivieren
- <slideshowLoop> Slideshow am Ende von vorne beginnen
- <slideshowKioskMode> keine Benutzerkontrolle
- <slideshowPauseOnHover> Slideshow pausiert bei Interaktion
- <slideshowStopOnHover> Slideshow stoppt bei Interaktion
- <slideshowInterval> Slideshow Blätterinterval

Slider

Slider:

Über einen großen Schieberegler am unteren Rand kann bequem
geblättert werden. Er bietet stets einen Überblick über die aktuelle
Position relativ zur Seitenzahl.

Das Modul Zoom ermöglicht das Vergrößern des Seiteninhalts auf die gesamte MultiFlip-Breite (Modus 1), das vergrößern beider Seiten auf 1:1 Zoom (Modus 2) und das Verwenden einer Lupe (Modus 3).

Die Daten der höher aufgelösten Inhalte werden erst nachgeladen, wenn in das Bild hineingezoomed wird - die Ladeperformance zwischen den Seiten wird also nicht beeinflusst.

Das Bild wird auf Höhe des Mauszeigers vergrößert, die hoch aufgelöste Version des Bildes sanft eingeblendet.

Zurzeit wird nur das Zoomen von Bitmaps unterstützt.

5. Pro-Features

Im Folgenden finden Sie eine Kurzbeschreibung zur Einrichtung der Pro-Features.

Inhaltsverzeichnis

Das Inhaltsverzeichnis wird ebenfalls über die Datei multiflip.xml konfiguriert. Legen Sie dazu im <multiflip>-Element nach folgendem Schema ein <index>-Element an:

```
<index>
  <chapter number="1" title="Kapitel 1" page="1" />
  <chapter number="2" title="Kapitel 2" page="2" />
  <chapter number="2.1" title="Kapitel 2a" page="2" />
  <chapter number="2.2" title="Kapitel 2b" page="2" />
  <chapter number="2.3" title="Kapitel 2c" page="8" />
  <chapter number="3" title="Kapitel 3" page="14" />
</index>
```

Volltextsuche

Wenn Sie eine PDF-Datei als Grundlage für das Erstellen von MultiFlip verwenden, exportieren Sie diese einfach in Adobe Acrobat als Textdatei und speichern Sie diese als searchindex.txt im Ordner "content".

Möchten Sie den Suchindex manuell erstellen, können Sie in einem Texteditor beliebige Suchbegriffe pro Seite eingeben und diese durch einen Zeilenumbruch von der nächsten trennen. Speichern Sie das Resultat als searchindex.txt im "Content"-Ordner.

als Email versenden

Um die Emailfunktionalität von MultiFlip nutzen zu können, benötigen Sie die Open-Source PHP-Erweiterung "PHPMAILER".

Ist diese eingerichtet, kann in der Datei multiflip_send.php der Pfad zu PHPMAILER entsprechend angepasst werden.

Darüber hinaus können Sie auch den Benachrichtigungstext in dieser Datei Ihren Bedürfnissen entsprechend abgeändert werden.

6. Extras

MultiFlip Mini

MultiFlip Mini erlaubt eine intuitive Vorschau auf Ihr MultiFlip-Dokument. Per Flash-Variabel können Sie - hier im Beispiel per SWF-Object - den gewünschten Ziel-Link konfigurieren:

```
<script type="text/javascript">
    var vars = { miniLink:"ZIELLINK", xmlFile:"LINK XML DATEI", binRoot:"MULTIFLIP SWF
URL", dataRoot:"MULTIFLIP CONTENT URL" };
    var params = { wmode:"transparent" };
    var attributes = { id:"mfmini", name:"mfmini" };
    swfobject.embedSWF("./demo/ruf/multiflip_mini.swf", "mfmini", "140", "96", "9",
"js/expressInstall.swf", vars, params, attributes );
</script>
```

Dominic Kroiber,
Audiovisuelle Medienproduktionen

Matthias-Claudius-Str. 44
46537 Dinslaken

www.multiflip.de
support@multiflip.de